

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 4 (1918)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

getreten. Ein Hauptzielpunkt derselben wird sein: 1000 Fr. Pension nach 40 kant. Dienstjahren. Ein durchaus gerechtfertigtes Postulat, mit dessen Verwirklichung wir allerdings noch weit hinter dem zurückstehen, was der Bund seinen Angestellten auf Post und Bahn nach 30 Dienstjahren bietet. Immerhin haben wir dann durch eigene Kraft doch erreicht, daß das Maximum der Pension auf gleicher Höhe mit dem gesetzlichen Gehaltsminimum steht. Gewiß auch eine Kuriosität des 20. Jahrhunderts.

St. Gallen. Der katholische Erziehungsverein Rheintal zeigt in seinem 9. Jahresberichte (1916/17) die segensreiche Wirksamkeit der katholischen Waisenanstalt in Altstätten und der Mädchenerziehungsanstalt auf der Burg in Rebstein und schildert in eindringlicher Weise die große Not, welcher so viele arme Kinder leiblich und geistig oft ausgesetzt sind. Daß auf der Fürsorge um solche arme Wesen ein besonderer Segen Gottes ruht, davon zeugen gerade auch die genannten zwei Anstalten, die wir der Mildtätigkeit des Volkes empfehlen möchten. -r

Druck und Verlag von

Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Soeben ist erschienen:

Dem Berufe entgegen! Lebensbild des Galileo Niccolini 1882—1897

Von P. Thomas Jüngt O. S. B.,
Novizenmeister des Benediktinerklosters Maria-Einsiedeln.
48 Seiten mit einem Titelblatte.

Preis: 40 Centimes.

Partiepreise: 25 Stück Fr. 9.—, 50 Stück
Fr. 15.—, 100 Stück Fr. 25.—.

Das „Argauer Volksblatt“ schreibt hierüber:
„Dieses schöne Büchlein stammt aus der Feder eines bewährten Jugendführers und warmen Jugendfreundes. Das liebliche Leben Galileo Niccolini hätte schon längst im Deutschen erscheinen sollen. Im Süden hat es bereits viel Gutes gestiftet. P. Th. Jüngt verfolgt mit dem neuen Werklein einen doppelten Zweck. Einmal will er der Jugend ein wirklich schönes Beispiel vor Augen führen und dann vor allem ihr Führer sein in dem so wichtigen Momenten der Berufsbildung. Die Sprache ist sehr leicht und angenehm. Für Erstkomunitanten und für die aus der Schule tretende Jugend ist das Büchlein wärmstens zu empfehlen. Wir wünschen ihm eine recht große Verbreitung.“

Verwendet
Girovin
als bester u. gesündester Essigersatz.

Schweizer. Land-Erziehungs-Heim

950 m ü. M. — Zugerberg — 950 m ü. M.
Primar- u. Sek.-Schule, Gymnasial- u. techn. Abteilung.
Eigene Landwirtschaft. Sonnige, staubfreie Lage. Tannenpark. Schreinerei, Gärtnerei. Zimmer mit 1 u. 2 Betten.
Direktion: Prof. J. Hug-Huber u. Dr. W. Pfaster.

Gesucht. Per Anfang Mai an schweiz. Landerziehungsheim ein junger, tüchtiger Primar- od. Sek.-Lehrer, der auch fortgeschrittenen Violin- und Klavierschülern Unterricht erteilen kann. Anmeldung, Beugniskopien, Referenzen und Photogr. unter Chiffre 34 Schw an Publicitas A. G., Luzern. 34

„Sprüche und Gebete für die Kleinkinderschule und die ersten Schuljahre“. Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelblatte. Bischoflich approbiert. Preis 10 Et.
Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Schweizer. kathol. Schulverein.

Luzern, Friedensstr. 8.

Hilfskasse für Haftpflicht

Diese Hilfskasse gewährt den persönlichen Abonnenten der „Schweizer-Schule“, die als Lehrpersonen tätig sind,

Unterstützung bei Haftpflichtfällen

Präsident: Professor F. Elias, Emmenbrücke, Luzern.

Vor Beginn des neuen Schuljahres möchten wir die Aufmerksamkeit der

Herren Gesanglehrer
auf das in unserem Verlage
erschienene

Gesangbuch

für die
Oberstufe der Volksschule
für
Sing- und Sekundarschulen
herausgegeben von

Sebastian Rüst

Preis gebunden Fr. 1.70
(350 Seiten Umfang)

4. Aufl. — 16.—20. Tausend
erneut hinlenken.

In den letzten Jahren in
einer ganzen Reihe v. Schulen
neu eingeführt. Glänzend beurteilt.

Eine besondere Erleichterung für Lehrer und Schüler bedeutet das der Sammlung heig fügt, jetzt wesentlich erweiterte „Merkbüchlein“, das in gedrängter Kürze alles bietet, was aus der allg. Musiklehre an theoretischem Wissen sowohl für die Schule selbst, wie auch für spätere Betätigung in Haus und in Vereinen nötig ist.

Wir stellen das „Gesangbuch“ Interessenten gerne zur Einsicht zur Verfügung.

Hug & Co., Zürich
und Filialen.

Kontolorentbogen
zu 4 Rp., Wechsel-
und Chekformulare
zu 2 Rp. liefert
Ad. Köppli, Sekun-
darlehrer, Baar.

Marken-
Sammlungen
guterhaltene, kauft fort-
während zu hohen Preisen
F. Wilmette, Schönau, Davos.

Kollegium Maria Hilf

Schwyz

Gymnasium, Handelsschule, technische Schule. Nach Ostern **deutscher Vorbereitungskurs** für die Aufnahme in die erste Klasse obiger Abteilungen im Oktober. — **Eintritt am 15. April.**

P 1354 Lz 33

Das Rektorat.

Lehrerstelle in Unterägeri.

Infolge Ableben des Inhabers ist die Stelle des Oberlehrers an der Primarschule Unterägeri vakant geworden und wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Der Antritt soll möglichst auf Anfang des Schuljahres (nach den Osterferien), event. nach Uebereinkunft stattfinden. Die Besoldung betrug bisher Fr. 2300.—, wird nun aber zufolge Revision der Besoldungen auf Fr. 2600.— erhöht werden.

Mit dieser Stelle ist auch die teilweise Führung der Bürger-Fortbildungsschule verbunden, für die aber Extravergütung angesetzt ist. Das Pflichtenheft liegt auf der Einwohnerkanzlei zur Einsicht auf.

Bewerber um diese Lehrstelle belieben ihre Anmeldungen, unter Einreichung des Patentes, Bildungsganges und praktischen Wirksamkeit bis Montag, den 25. März, dem Herrn Präsidenten J. Meyenberg-Sten schriftlich und verschlossen einzureichen.

Unterägeri, den 5. März 1918.

Im Auftrag des Schulrates:
Die Einwohnerkanzlei.

25 Das bekannte

— Päpstliche Friedensgebet —

ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6.— für 1000 Stück, Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1.— für 100 Stück und Fr. 0.60 für 50 Stück bei

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch
Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Inseratenannahme
durch die Publicitas A.-G. Luzern.

Jahrespreis Fr. 6.25 — bei der Post bestellt Fr. 6.45
(Chek IX 0,197) (Ausland Porto zuzuschlagen).

Preis der 32 mm breiten Petitzelle 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:
J. Deisch, Lehrer, St. Fiden.

Verbandsklassier:
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Chek IX 0,521).